



# INDUSTRIELEKTRIKER (MIWID)

FACHRICHTUNG BETRIEBSTECHNIK



## DAS SOLLTEST DU MITBRINGEN:

- Einen Mittelschulabschluss.
- Verständnis für Mathe und Physik.
- Handwerkliches Geschick und Interesse an Technik.
- Sorgfalt und Genauigkeit.



## DIE FAKTEN ZUR AUSBILDUNG:

- **Dauer:** 2 Jahre.
- **Berufsschule:**  
In Schwandorf.  
Blockunterricht zu je 1 bis 2 Wochen.
- **Weiterbildungsmöglichkeiten:**  
Elektroniker (m/w/d) – bei besonderer Eignung.  
Meister (m/w/d) | Techniker (m/w/d).

## WAS MACHT DER INDUSTRIELEKTRIKER (MIWID) ?

Als Industrieelektriker (m/w/d) arbeitest du bei F.EE hauptsächlich im modernen Schaltschrankfertigungszentrum. Dort werden ganz unterschiedliche Schaltschränke gebaut und verdrahtet, die im Anschluss zum Beispiel bei Automobilherstellern oder in Wasserkraftwerken zum Einsatz kommen. Du montierst Kabel, Leitungen und verschiedene Bauteile im Schaltschrank genau dort, wo sie hingehören, damit die Anlagen später auch richtig funktionieren. Außerdem wirst du während deiner Ausbildung u. a. lernen, wie man elektronische Anlagen und Systeme prüft und sogenannte „VDE“-Messungen durchführt. Dazu erstellst du dann auch die benötigten Mess- und Prüfprotokolle.

Das Thema „Sicherheit“ liegt dir am Herzen? Auch das ist eine gute Voraussetzung für die Ausbildung zum Industrieelektriker (m/w/d). Du bist nämlich auch für die Elektroinstallation auf Baustellen und die dortige Instandhaltung zuständig. Dabei sorgst du dafür, dass alles richtig funktioniert und sicheres Arbeiten möglich ist. Um das beurteilen zu können, wirst du während der Ausbildung auch einiges über Schutzarten und -klassen lernen und auch den Arbeitsschutz immer im Blick haben.

Dieser Ausbildungsberuf wird ab dem Ausbildungsjahr 2020 zusätzlich zur Elektroniker-Ausbildung (m/w/d) mit den Fachrichtungen Automatisierungstechnik sowie Energie- und Gebäudetechnik angeboten.